



30. August 2026 | Olympiastadion Berlin

MEDIENINFORMATION

Berlin, 9. Juli 2026

Eine ISTAF-Idee wird 2028 olympische Disziplin: 4x100m-Mixed-Staffel mit Gina Lückenkemper, Owen Ansah & Co peilt beim ISTAF Bestzeit an!

Wer hat's erfunden? Das ISTAF! Die 4x100m-Mixed-Staffel der Nationen hatte beim 71. Internationalen Stadionfest 2012 im Berliner Olympiastadion ihre Weltpremiere gefeiert. Bei den Olympischen Spielen 2028 in Los Angeles wird die gemischte Sprintstaffel erstmals Teil des olympischen Programms sein. Und auch beim ISTAF am 30. August 2026 stehen Frauen und Männer wieder gemeinsam in den Startblöcken! Das deutsche Team um Gina Lückenkemper, Owen Ansah und Co. trifft auf die besten Sprinterinnen und Sprinter aus aller Welt und peilt in der jungen Disziplin eine Bestzeit an. Tickets gibt's unter www.tickets.istaf.de und telefonisch unter 030 30 111 86-30.

Das Exekutivkomitee des Internationalen Olympischen Komitees (IOC) hat bei der Vorstellung des offiziellen Wettkampfprogramms für die Olympischen Spiele 2028 in Los Angeles die 4x100m-Mixed-Staffel als neues Format bestätigt. Die besten Sprinterinnen und Sprinter der Welt treten dann erstmals gemeinsam an – damit ist eines der spannendsten Rennen im olympischen Leichtathletik-Programm garantiert. Und eine ISTAF-Idee hat sich weltweit durchgesetzt.

Warum feierte die 4x100m-Mixed-Staffel ihre Weltpremiere 2012 im Berliner Olympiastadion? Die innovationsfreudigen ISTAF-Macher hatten die gemischten Sprint-Staffeln erstmals ins Programm genommen, nachdem die deutschen Sprinterinnen und Sprinter kurz zuvor Gold (Frauen) und Silber (Männer) bei den Europameisterschaften in Helsinki gewonnen hatten. 2012 siegte beim ISTAF die Mixed-Staffel Jamaikas (40,58 Sekunden) vor den USA (40,71) und Polen (41,68). Die beiden deutschen Staffeln landeten auf den Plätzen 5 und 6.

Aktuell können die Deutschen sogar ganz vorne mitlaufen

Bei den World Relays Anfang Mai in Gaborone (Botswana) hatte die deutsche Mixed-Staffel im Vorlauf einen Europarekord (40,14 sec) aufgestellt und im Finale den vierten Platz hinter Jamaika, Kanada und den USA belegt. Damit sicherte sich das deutsche Team unter anderem die Qualifikation für die Ultimate-WM im September in Budapest.





30. August 2026 | Olympiastadion Berlin

Julian Reus, leitender Bundestrainer Sprint: „Die Mixed-Staffel wird ein weiteres Highlight im olympischen Programm sein. Das Training dafür hat nochmal ein paar Eigenheiten wie die Wechsel von Mann auf Frau und Frau auf Mann, aber wenn wir die gut durchführen wie bei den World Relays, können wir durchaus vorne mitlaufen. Dass uns das ISTAF die Chance gibt, unter Wettkampfbedingungen daran zu arbeiten, freut mich sehr.“

Deutschlands 100-Meter-Rekordhalter **Owen Ansah** (HSV Hamburg): „Das ISTAF Berlin ist immer etwas Besonderes – die Atmosphäre im Olympiastadion ist einzigartig. Mit der 4x100m-Mixed-Staffel dort an den Start zu gehen, ist eine großartige Chance. Wir wollen als Team ein starkes Rennen zeigen und den Fans ein echtes Highlight bieten.“

Sprint-Star **Gina Lückenkemper**: „Ich habe ja schon ein paar Mal gesagt, dass das ISTAF mein absolutes Lieblingsmeeting ist. Die Kulisse des Olympiastadions, die schnelle blaue Bahn und die enthusiastischen Fans beflügeln mich total. Ich freue mich riesig, das erste Mal auch mit der Mixed-Staffel vor diesem Publikum zu laufen.“

Meetingdirektor **Martin Seeber**: „Dass sich unsere Idee aus dem Jahr 2012 nur 16 Jahre nach der Weltpremiere in Berlin im olympischen Programm wiederfindet, ist großartig. Auch beim ISTAF am 30. August werden wir eine deutsche 4x100m-Mixed-Staffel in Top-Besetzung und Stars aus Jamaika, den USA und dem Rest der Welt sehen. Das wird ganz sicher auch beim ISTAF ein echtes Highlight!“

Das ISTAF gehört zu den traditionsreichsten Leichtathletik-Meetings der Welt und zieht Jahr für Jahr zehntausende Fans ins Berliner Olympiastadion und Millionen vor die TV-Geräte. Auch 2026 dürfen sich die Zuschauerinnen und Zuschauer auf internationale Spitzenleistungen, packende Wettkämpfe und ein hochklassiges Teilnehmerfeld freuen.

Auf dem Programm stehen neben den 4x100m-Mixed mehr als ein Dutzend hochklassig besetzte Disziplinen. Geplant sind: 100 m, 100 m Para, 100 m Hürden, 400 m Hürden, 800 m, Meile, 1500 m, 3000 m Hindernis, Diskuswurf, Speerwurf, Kugelstoß, Weit- und Stabhochsprung. Mehr als 150 Weltklasse-Athletinnen und -Athleten werden in Berlin erwartet.

Bereits zugesagt haben die deutschen Olympiasiegerinnen Malaika Mihambo (Weitsprung) und Yemisi Mabry (Kugelstoßen), Sprint-Star Gina Lückenkemper sowie Speerwurf-Idol Julian Weber. Mit Felix Streng (100 m) und Niko Kappel (Kugelstoß) sind zudem zwei Paralympicssieger am Start.

Tickets für das ISTAF am 30. August 2026 sind erhältlich unter www.tickets.istaf.de.



30. August 2026 | Olympiastadion Berlin

Wenn Sie mehr über das ISTAF erfahren möchten, Logos und Bildmaterial benötigen oder Rückfragen zu dieser Medieninformation haben, wenden Sie sich bitte an:

Claus Frömming
ISTAF / TOP Sportevents GmbH
Hanns-Braun-Straße / Friesenhaus 1 / 14053 Berlin
Tel: +49 (0) 173 69 49 885
E-Mail: c.froemming@istaf.de

